

21.9.2012 - svobodanews.ru

Tax als Bedingung der Taufe und Vergebung

<http://www.svobodanews.ru/content/article/24715980.html>

GOOGLE-Übersetzung ins Deutsche:

Deutsch Bischofskonferenz - das höchste Organ der katholischen Kirche des Landes - eine Entscheidung, dass die Gemeindemitglieder, die Kirchensteuer zahlen zu stoppen, nicht mehr als solche betrachtet übernommen. Im Bekenntnis und Kirche begraben - sie sollten von der Teilnahme an den wichtigsten Gottesdienste und Aktivitäten, einschließlich verhindert werden. Erhebung einer Steuer auf alle einkommensschwachen Mitgliedern der katholischen, protestantischen und jüdischen Gemeinden (zugunsten der Gemeinden) gibt es nur in Deutschland.

Die Teilnehmer der Konferenz der Bischöfe, die traditionell trifft sich in Bonn sind 68 Bischöfe und 27 Köpfe der Diözesen. Der derzeitige Vorsitzende der Konferenz - der Kopf der deutschen katholischen Erzbischof von Freiburg Robert Tsolich. Die Entscheidung der Bischöfe, nach Beobachter - ein Zeichen der tiefen Krise der katholischen Kirche in Deutschland. Mehr als 125.000 Mitglieder haben die Kirche für sich im vergangenen Jahr verlassen. Wahrscheinlich, und finanzielle Erwägungen eine Rolle spielen, sondern eine Massenflucht aus dem Schoß der deutschen katholischen Kirche spricht auch von bestehenden für eine lange Zeit und eine zunehmende Entfremdung zwischen den Gläubigen und der Kirche. Gelegenheit, seinen Rücktritt erklären, durch Regierungsbehörden, präsentieren gibt es seit Bismarck, der den Einfluss der katholischen Kirche im öffentlichen Leben in Deutschland zu reduzieren versucht gewesen. Bürger waren klar distanzieren sich von ihren früheren religiösen Gemeinschaft und damit das Recht hatte, nicht in die Kirche zahlen erhoben durch staatliche Finanzbehörden.

Viele Menschen nutzen diese sehr traditionell Gelegenheit zu entlarven die Kirche kritisiert. Katholische Menschenrechtsaktivist, sagte Hartmut Zapp im Jahr 2007, kündigte seinen Rücktritt von der Kirche als "Körperschaft des öffentlichen Rechts", in einer Rechtsform, es gibt Kirchen in Deutschland. Zapp gleichzeitig betont, dass weiterhin treuer Anhänger des Katholizismus. Wenn der Vatikan unterstützte diese Position, dann gäbe es Zappa eine Menge von Anhängern sein. Aber der Vatikan auch wissen, wie Geld zu zählen und wollen nicht die Einnahmen aus Deutschland zu senken, werden von denen viele von den Vatikanischen Institutionen finanziert werden, insbesondere - Katholische Akademie. In Deutschland selbst ist die Finanzierung Situation der Kirche, aus der Sicht von vielen seiner Kritiker, im Gegensatz zur offiziellen Trennung von Kirche und Staat. Das Geld als Kirchensteuer erhoben, um den Unterhalt der kirchlichen Institutionen und Gebäude zu gehen, aber die sozialen und kulturellen Institutionen, die zur Kirche gehören, insbesondere, Krankenhäuser, Kindergärten und Schulen um 80-90 Prozent (in den einzelnen Staaten unterschiedlich) vom Staat finanziert. Allerdings gibt es sogenannte "Budget kirchlichen Thron" - Teil des Budgets der Kirche, welche die Bischöfe auf eigene Faust zu verwalten. Die Bischöfe sind nicht für diesen Bericht oder für die Gläubigen oder des Staates erforderlich. Und überhaupt, nach Ansicht von Kritikern der katholischen Kirche, ist das Finanzsystem nicht transparent.

Hier ist, was die christliche Vaysner, Leiter der deutschen Niederlassung der internationalen NGO-katholischen "Kirche - das sind wir", für die Erneuerung und Reform des Katholizismus befürworten:

Christian Weisner: Natürlich ist es schockierend Signal von unseren Bischöfen, die Signal-Bedrohungen für die Gläubigen, erzählte Katholiken, dass jetzt vertraut die Sakramente, einschließlich der Beteiligung an die Taufe als Paten, Beichte und sogar Beerdigungen sind nur für

diejenigen, die Kirchensteuer zu zahlen möglich . Aber dieses Signal ist falsch Bischöfe in ihrem Kern. Schließlich kommen die Leute aus der Kirche, nicht weil sie haben den Glauben verloren, oder nicht mehr wünschen, Christen zu sein. Die meisten Staaten seinem Verlassen der Kirche, weil ihre Führer beklagt. Zum Beispiel, aufgrund der Tatsache, dass die Bischöfe für die Jahre, sogar Jahrzehnte, um geheime vielen Fällen von sexuellem Missbrauch in kirchlichen Einrichtungen, Gewalt gegen Minderjährige zu halten versuchen. Solche Geschichten sind oft einfach von Bischöfen ignoriert. Viele von denen, die die Kirche nach der Wahrheit links kam an die Oberfläche, so dass es aus Protest. Aber es gab keinen Verlust des Glaubens in diesen Menschen zu sein.

Jetzt, unter den neuen Regeln werden alle diejenigen, die seinen Rücktritt aus der Kirche angekündigt hatte einen Brief von einem Priester mit der Bitte um ihre Meinung Bord zu ändern erhalten. Der Pastor wird benötigt, um ein Gespräch mit den Aussagen zu halten, und es wird eine zusätzliche Belastung für sich selbst Priester, die wir haben und nicht genug sein. Die gemeinsamen Priester trägt diese zusätzliche Belastung auf Grund der Bischöfe. In Deutschland, zeigt ein von einer Art Sammlung von Kirchensteuer-System, und die Entscheidung deutlich, wie wichtig die Bischöfe das Geld zu sammeln.

Bischöfe, natürlich sehr über die Tatsache, dass die katholische Kirche in Deutschland hat in den vergangenen zwei Jahren verloren, vier Millionen Gläubige betroffen. Im Laufe der Jahre hat die Kirche mehr als eine Million Gläubige verlassen, weitere drei Millionen Euro - die Differenz zwischen der Zahl und der Zahl der neuen Taufen von verstorbenen Katholiken. Aber die aktuelle Entscheidung der Konferenz der Bischöfe, in denen Katholiken erklärt, dass ohne die Steuern, die Sie bekommen nichts von der Kirche (insbesondere die Kirche Beerdigung) bedeutet in der Praxis grausame Trennung von Gläubigen aus der Kirche. MwSt. Anspruch - es ist immer noch der finanzielle Aspekt, und in einem theologischen Sinn, der Vatikan hat stets auf die These betonte: es wird immer eine katholische immer, wenn er kein Problem mit dem Glauben selbst hat. Aber jetzt ist der Vatikan unterstützte die deutschen Bischöfe mit ihren einzigartig Finanzierungssystem, und all dies zeigt das Interesse unserer Bischöfe vor allem in der Fertigstellung der kirchlichen Ämter, Christian Weisner.

Diese und andere wichtige Materialien der letzten Ausgabe von "Time Freedom"-Seite zu lesen "Lessons mit Andrew Sharym Learned"

Zuletzt geändert am 29.09.2012